

Kontakte

04/19

03.02. – 09.02.



**Katholisches
Forum
Dortmund**

für Menschen auf der Suche

*Leben ist
mehr*

Glaubenskraft und Erfüllung im Alter



Das Fest **Darstellung des Herrn** (**2. Februar**) geht auf das jüdische Gesetz zurück. Maria galt als Jüdin nach der Geburt ihres Kindes vierzig Tage lang als rituell unrein (Lev 12,2-8). Außerdem musste Jesus als Erstgeborener Gott geweiht werden, das heißt, an die Stelle des Kindes trat ein einjähriges Lamm als Brandopfer. Diesem Brauch folgten auch Maria und Josef, die Jesus im Tempel am vierzigsten Tag nach seiner Geburt „darstellten“. Im Lukasevangelium (2,22-39) heißt es, dass zwei hochbetagte Menschen, der greise Simeon und die Prophetin Hanna, dem Kind im Tempel unerwartet begegneten, es zur Verwunderung der Umstehenden freudig begrüßten und es als Heiland und Retter priesen. Das Bild des Künstlers Walter Habdank (© www.rpp-katholisch.de) zeigt diese Szene.

© **Mein Anker-Platz**

Wir treffen uns am **Montag, dem 18. Februar 2019, von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** in den Räumen des Forums. Im Anker-Platz finden Sie für Ihr Anliegen einen geschützten Raum und Menschen, die Ihnen zuhören und Sie in Ihrer individuellen Situation beraten. Ihnen stehen ausgebildete Berater/-innen zur Seite. – Herzlich willkommen!

© **Leserkreis Publik Forum**

Das nächste Leser-Treffen findet am **Montag, 18. Februar 2019, um 19 Uhr** statt – in den Räumen des Forums. Das Thema „*Brauchen Kinder Religion?*“ stützt sich auf die Artikel in Heft 22/2018, S. 38 f., Heft 23/2018, S. 34 f. und Heft 24/2018, S. 44 f. Herzlich willkommen!

© **Bibelgespräch:**

„Es ist immer noch Platz.“

Lassen Sie sich bewegen von einem spannenden biblischen Gleichnis. – Wir laden herzlich ein zum **Bibelgespräch in Form des Bibliologs am Dienstag, 19. Februar 2019, um 19.30 Uhr in den Räumen des Katholischen Forums.** - Willkommen!

© **Männer-Palaver:**

„Beeinträchtiger Selbstwert“

Wir laden herzlich ein zum Männer-Palaver am **Mittwoch, 13. Februar 2019, um 19.30 Uhr** in den Räumen des Katholischen Forums. Das Thema lautet: „*Beeinträchtiger Selbstwert*“: Grundbedürfnisse des Men-

schen wie Sicherheit, Beziehungen oder Selbstwert dürfen nicht vernachlässigt werden. Menschen, die wissen, wie diese Bedürfnisse befriedigt werden, sind weniger manipulierbar und können ihr Leben aktiver gestalten. – Willkommen!

© **„Kommt, alles ist bereit!“ – Weltgebetstag 2019**

Mit dieser Einladung werben in diesem Jahr slowenische Frauen für den Weltgebetstag am **01. März**. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen den Alpen und der Adria – nach Slowenien. Er bietet Raum für alle; besonders für all jene Menschen, die ausgegrenzt werden: Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. – Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen im Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf und setzen ein Zeichen für Gastfreundschaft.

Es geht um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Die Bewegung fördert Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildungsarbeit für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und noch viele weitere Partnerinnen weltweit. – **Die Innenstadtgemeinden und das Katholische Forum laden um 15.00 Uhr ein in die Stadtkirche St. Marien.**

© Ein(e) Führung in die Stille

An vier Abenden in der Fastenzeit bieten wir unterschiedliche christliche Zugangsweisen und Anregungen zur Stille, sowie praktische Übungen dazu an. Herzensgebet, Musik, Meditation, Gesten oder Körperübungen werden eingeführt und praktisch geübt. Teilnehmen kann jede und jeder – auch ohne Vorerfahrung, aber mit der Bereitschaft, sich auf Stille einzulassen. Die Abende werden geleitet von *P. Jürgen Heite, Monika Jerzak, P. Siegfried Modenbach und Karin Stump*. Die Termine: **jeweils mittwochs 13.03., 20.03., 03.04., und 10.04.2019, von 19.30 h bis 21 h in den Räumen des Forums**. Bitte melden Sie sich an bis zum 28. Februar unter Telefon: 0231/1848-110 oder per E-Mail: info@katholisches-forum.de. – Herzlich willkommen zu diesen Abenden!

© „In dir lebt das Kind, das du warst!“

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Kompaktseminar, das Ihnen die Möglichkeit gibt, mit Ihrem „Inneren Kind“ in Berührung zu kommen. Dieses Kompaktseminar wird geleitet von Frau *Heike Wiese (Heilpädagogin, Supervisorin)* und findet in der Katholischen Akademie Schwerte statt – vom **11. bis 14. April 2019 (Donnerstag, 17 Uhr bis Sonntag, 14 Uhr)**. Nähere

Infos finden Sie auf einem Info-Blatt im Kath. Forum. Die Kursgebühr beträgt **235 €**. Anmeldung bis zum **07. Februar** unter Tel.: 0231/1848-110. – Herzlich willkommen!

© **Freitagsforum:**

„Der Weiberaufstand“

Wir laden herzlich ein zum nächsten Freitagsforum mit **Dr. Christiane Florin** – am **Freitag, 15. Februar 2019, um 19.30 Uhr** im Großen Saal des Katholischen Centrums. *„Warum Frauen in der Kirche mehr Macht brauchen“*, so lautet das spannende Thema dieses Mal. – Männer, geweihte Männer, sagen den Frauen, welche Plätze sie in der Kirche einnehmen dürfen und vor allem: welche nicht. Warum ist das so? Und wie ließe sich das ändern. – Wir heißen Sie schon jetzt dazu herzlich willkommen!

© **Literatur im Forum**

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem nächsten Abend „Literatur im Forum“ – und zwar am **Montag, 18. Februar 2019, um 19.30 Uhr**.

Wir lesen dieses Mal aus der Erzählung *„Der Junge, der zu viel fühlte“* von Lorenz Wagner.

Zum Inhalt: Über Monate hinweg hat Journalist Lorenz Wagner die Familie Markram begleitet und erzählt eine berührende Vater-Sohn-Geschichte. Dies ist ein faszinierendes Buch, das uns Autisten mit völlig anderen Augen sehen lässt. – Herzlich willkommen!

■ Aus dem Forum - Kalender

Montag, 04.02.19

18.30 Uhr ZEN-Meditation

Dienstag, 05.02.19

19.30 Uhr Sitzung
des Mitarbeitenden-Rates

Donnerstag, 07.02.19

13.30 Uhr Aktion „Katharinentreppe“

19.30 Uhr TAU-Gottesdienst

Freitag, 08.02.19

19.00 Uhr „Liebe hat viele Gesichter“
- Bonifatius-Buchhandlung

Samstag, 09.02.19

18.30 Uhr Forums-Gottesdienst,
anschl. Steh-Café

© Lesung:

„Liebe hat viele Gesichter“

„Die Kirche ist in der Bewertung der Sexualität leider schon lange aus der Zeit gefallen“, beklagt P. Siegfried Modenbach in seinem neuen Buch „Liebe hat viele Gesichter“, das seit 5. November 2018 auf dem Markt ist. Darin fordert er ein Umdenken – und einen anderen Umgang mit der Sexualität, ein anderes Sprechen über Sexualität, sowie einen offenen Dialog mit Gläubigen und Nichtgläubigen. Auch Fragen rund um die Thematik des sexuellen Missbrauchs, der Priesterausbildung und der sog. „Ehe für alle“ werden angesprochen.

Die Veranstaltung findet statt am
Freitag, dem 08. Februar 2019,

um 19.00 Uhr in der Bonifatius-
Buchhandlung, Propsteihof 6. –
Sie sind alle herzlich willkommen!

● Schlusspunkt

**Vor seinem Ende
sprach Rabbi Sussja:
„In der kommenden
Welt wird man mich
nicht fragen: Warum
bist du nicht Mose
gewesen? Man wird
mich fragen: Warum
bist du nicht Sussja
gewesen?“**

Aus: Martin Buber,
Die Erzählungen der Chassidim

■ Impressum

Herausgeber:

Katholisches Forum Dortmund
Propsteihof 10, 44137 Dortmund
Tel. 0231 1848-110, Fax 0231 1848-111

info@katholisches-forum.de

Homepage: www.katholisches-forum.de

Büro-Öffnungszeiten:

montags 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

dienstags 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

donnerstags 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

freitags 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

IBAN: DE80 4404 0037 0341 7433 03

BIC: COBADEFFXXX Commerzbank DO